Selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche

Senfkorn

SELK

Gemeindebrief der St. Michaelis-Gemeinde Kassel
mit dem Predigtplatz Gertrudenstift, Baunatal-Großenritte

Ausgabe

März - Mai 2024

155

Liebe Leser!

das Titelmotiv der Aktion ‚7 Wochen mit – Passionszeit 2024' schmückt die Titelseite dieser Frühlings-Ausgabe des Senfkorn.
Der Künstler, Ralf Johannes Kratz aus Worms, hat darin die sieben letzten Worte Jesu am Kreuz mit Motiven symbolisiert. Seine Erläuterungen dazu können Sie und www.7wochen.de einsehen.
Dem Redaktionsteam erschien die Grafik aber überaus geeignet, um die sog. festreiche Zeit darzustellen, in der wir uns als Christen in diesen Wochen befinden. Von der Geburt Jesu an Weihnachten herkommend (Krone), haben wir in der Epiphaniaszeit von seiner Taufe (Taube), seinem liebevollen Tun (Herz) und vollmächtiges Reden (Wasser) gehört, um in der Passionszeit von Jesu Einzug in Jerusalem (Palmzweig), seiner Verhaftung, Hinrichtung, seinem Opfer an Karfreitag (Kreuz & Lamm) und an Ostern schließlich von seiner Auferstehung und dem neuen Leben (weißes Kreuz) zu hören. Der Lebendige Christus bekräftigt dann an Himmelfahrt und Pfingsten seine Zusage, dass er in Brot (Brotlaib) und Wein (Kelch) lebendig und nahe bei denen ist (Hände), die an IHM und seinem Wort bleiben.
Gottes Herrlichkeit und Macht (goldene Strahlen oben rechts) haben sich dabei in seiner Liebe (Herz) und demütigen Hingabe (Dornenkrone unten links) offenbart, und auf diese Weise auch für uns Hoffnung und Leben eröffnet (unten rechts).
Übrigens auch für unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden, die am Pfingstfest, dem Schlusspunkt der festreichen Zeit, das Vertrauen auf diesen dreieinigen Gott bekennen und in ihrer Taufgnade befestigt (confirmare) werden.
Ihr Pfarrer Axel Wittenberg

Besuch gewünscht?

Wünschen Sie einen Besuch des Pfarrers Axel Wittenberg und/oder die Feier des Hausabendmahls? Lassen Sie mich das doch bitte wissen! Sie erreichen mich entweder telefonisch (KS-23674) oder auch per E-Mail (kassel@selk.de).

Ergebnisse Jahreshauptgemeindeversammlung

Haushaltsabschluss 2023

Den Gesamtausgaben von -152.232 EUR standen im Jahr 2023 Einnahmen von 180.287 EUR entgegen. Das Haushaltsjahr der Gemeindekasse schloss also erfreulich mit einem Saldo von 28.055 EUR.

Allen denen, die durch Ihre Beiträge, Spenden und Kollekten dazu geholfen haben, zunächst deshalb an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön.

Wie in der Vergangenheit schaffte es die Gemeinde allerdings nicht, die für Pfarrgehälter zugesagte Umlage an die Allg. Kirchenkasse (AKK) von 125.000 EUR allein durch Mitgliederbeiträge von 117.000 EUR zu decken.

Erfreulicherweise sind zugunsten der geplanten Sanierung des Gemeindehauses aber 37.250 EUR an Spenden eingegangen. Daneben gibt es Darlehenszusagen in Höhe von 45.000 EUR. Mit den Rücklagen auf dem Hauskonto ist somit ein Finanzrahmen von 131.000 EUR gegeben, mittels dessen die Sanierung des Gemeindehauses – so Gott will – dieses Jahr anlaufen kann.

Haushalt 2024

Die eingeplanten Ausgaben für die Sanierung des Gemeindehauses sorgen im laufenden Jahr dafür, dass wir mit einem unausgeglichenen Haushalt rechnen: erwarteten Einnahmen von 144.900 EUR stehen erwartete Ausgaben von 244.900 EUR entgegen (100.000 EUR davon fest eingeplante Ausgaben für die Sanierung.

AKK-Zusage 2025

Aufgrund der demografischen Entwicklung unserer Gemeinde wurde bereits letztes Jahr (2023) die AKK-Zusage für dieses Jahr (2024) auf 115.000 EUR reduziert. Die Gemeindeversammlung hat den Vorschlag des Kirchenvorstand bestätigt, die Zusage für 2025 trotz leichtem zahlenmäßigen Rückgang der Gemeinde (von 308 auf 296 Gliedern) bei 115.000 EUR zu belassen.

Wahlen

Als neuer Kassenprüfer neben Sabine Germann wurde Johannes Rathje gewählt. Auf der Bezirkssynode wird die Gemeinde in dieser Synodalperiode 2024 durch Wahl von Bernhard Daniel Schütze und Dorothee Bellin vertreten. Wahlen zum KV fanden mangels Vorschlägen nicht statt.

Votum zum Atlas Frauenordination (Atlas FO)

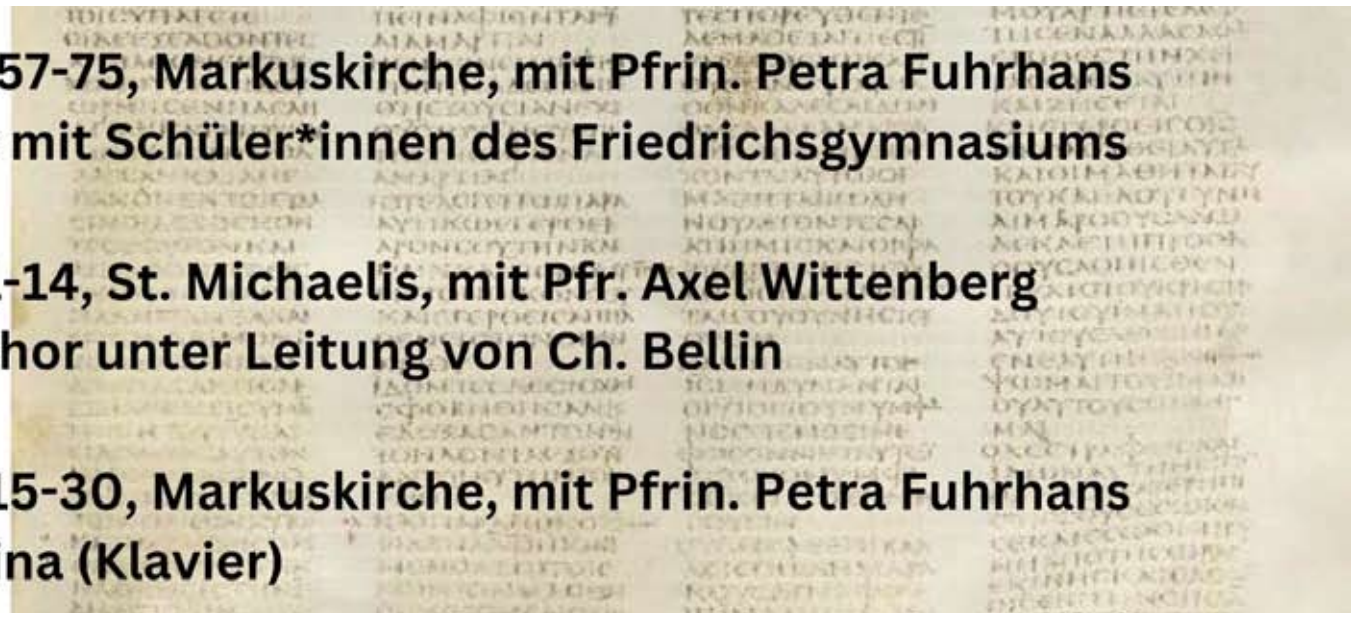
Nach einem Jahr Zeit, in dem sich die Gemeindeglieder auch mittels vierer dazu beworbener Info- und Gesprächsveranstaltungen mit dem Atlas FO beschäftigen konnten, entsprach die Gemeindeversammlung der Bitte der „Synodalkommission Szenarien“ und gab ein Votum zum Stand der Gespräche und zu den im Atlas FO aufgezeigten Positionen (Anschreiben SynKoSze vom 27.09.2023 – Anlage 2 - 4.). Die Abstimmung erfolgte geheim und hatte folgendes Ergebnis (bei 30 stimmberechtigten Gliedern):

Grundsätzlich sprachen sich 24 Gemeindeglieder für die Einführung der Ordination von Frauen in der SELK aus, 4 stimmten gegen die Einführung der

Ordination von Frauen in der SELK, und zwei konnten oder wollten sich dazu nicht festlegen.
Im Hinblick auf die im Atlas FO aufgezeigten Handlungsszenarien gab es folgendes Ergebnis (hier waren mehrere Stimmen/Person möglich):
Szenario 1: Kirchensynode und Pfarrkonvent treffen eine grundsätzliche Entscheidung mit Bestätigung der jetzt geltenden Ordnung und beenden die offizielle Debatte. > **2 Stimmen**
Szenario 2: Kirchensynode und Pfarrkonvent führen die Frauenordination innerhalb der SELK grundsätzlich ein und beenden die offizielle Debatte. > **23 Stimmen**
Szenario 3: Synode und Pfarrkonvent verständigen sich auf eine Weiterarbeit bis zum Finden einer Einmütigkeit in dieser Frage. > **5 Stimmen**
Szenario 4: Synode und Pfarrkonvent beschließen, dass solche Pfarrbezirke Pfarrerinnen berufen dürfen, die sich mit der notwendigen Mehrheit dafür entscheiden. > **12 Stimmen**
Szenario 5: Befürwortende und ablehnende Gemeinden trennen sich innerhalb eines Kirchkörpers organisatorisch. > **1 Stimme**
Szenario 6: Die SELK trennt sich „friedlich“ in zwei Kirchenkörper, idealerweise mit Aufrechterhaltung der Allgemeinen Kirchenkasse. Die beiden neuen Kirchen suchen ggf. nach der Einheit mit anderen lutherischen (Frei-) Kirchen (z.B. der ELKiB). > **2 Stimmen**

Sonstiges
Die Gemeindeversammlung hat ihr Einverständnis signalisiert, dass die St. Michaelis-Gemeinde Kassel (SELK) in diesem Jahr im Rahmen der Nacht der Offenen Kirchen (28.06.2024) Räume und Gelände für eine ökumenische Teilnahme mit der Südstadtgemeinde und der r-k St. Michael-Gemeinde zur Verfügung stellt.

Herzliche Einladung
zu Andachten mit Musik in der Passionszeit, mittwochs um 19 Uhr
(Die Passion nach Matthäus) in St. Michaelis und in der Markuskirche



06.03.: Matthäus 26, 57-75, Markuskirche, mit Pfrin. Petra Fuhrhans
Musik: Kammermusik mit Schüler*innen des Friedrichsgymnasiums

13.03.: Matthäus 27, 1-14, St. Michaelis, mit Pfr. Axel Wittenberg
Musik: Handglockenchor unter Leitung von Ch. Bellin

20.03.: Matthäus 27, 15-30, Markuskirche, mit Pfrin. Petra Fuhrhans
Musik: Anna Kochergina (Klavier)

Gemeinde-Adventsnachmittag
am 2. Advent

Die Kinder mit dem Weihnachts-
stück „Vater Martin“ im Gertru-
denstift und in der Kirche

Neujahrsbrunch

Bezirksmitarbeitertag

Am 3. Februar kamen im Gertrudenstift Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus unserem Kirchenbezirk zusammen. Als Referent war Prof. Dr. Christoph Barnbrock (Lutherische Theologische Hochschule, Oberursel) zu Gast und arbeitete mit den Anwesenden über Gottesdienstgestaltung von und mit Laien. Dazu gab er verschiedene Impulse, wie Gottesdienste ohne Anwesenheit Ordinierter durchgeführt werden können. Diese Gedanken wurden auch in Kleingruppen, die dem Austausch und der Erfahrungsweitergabe untereinander dienten, weiterdiskutiert. Zudem gab der Referent praktische Hinweise zur Umsetzung für Gottesdienste in häuslichem Rahmen, mit Predigtgesprächen im Gottesdienst oder anderen Gestaltungsmöglichkeiten.
Die Teilnehmenden zeigten sich dankbar für die Impulse und nahmen sich vor, diese auch im weiteren Strukturprozess unseres Kirchenbezirkes mitzubedenken. Aus unserer Gemeinde nahmen mehrere Mitglieder des Kirchenvorstandes sowie Lektoren teil.

Bernhard Daniel Schütze

Anstehende Termine

09.03.	Frühjahresputz
13.03.	Gemeindeabend ‚Wie sieht Gott die Gemeinde?' – vorgezogener Termin
15.-16.03.	Bezirkssynode (im Gertrudenstift – Helfer*innen gesucht)
31.03.	Osternacht mit anschl. Osterfrühstück
09.-13./14.04.	Hemeln-Kinderfreizeit mit abschließender Aufführung im GoDi
18.04.	ACK Kassel zu Gast bei der St. Michaelis-Gemeinde
28.04.	Konfirmandenprüfung
09.05.	Himmelfahrt in der Aue
19.05.	Konfirmation
20.05.	ök. GoDi der ACK in der Martinskirche
21.05.	ök. Bibelwoche zu Gast in der St. Michaelis-Gemeinde
24.05.	Abschluss-GoDi ök. Bibelwoche in St. Michael (Ludwig-Mond-Str.)
07.-09.06.	Action-BJT in Kassel

Konfifahrt

Vom 11. bis zum 14. Januar waren alle Konfirmanden aus dem Kirchenbezirk Hessen-Nord auf der Konfirmandenfahrt in Neukirchen. Aus Kassel waren sieben Konfirmanden und Konfirmandinnen dabei. Das Thema war in diesem Jahr Diakonie. Am ersten Abend haben wir Kennlernspiele gespielt. Am nächsten Tag haben wir uns in Aktivitäten eingetragen, die wir dann an den beiden vollen Tagen gemacht haben. Dazu haben Singen, Andacht gestalten und einen Film über SEA–Watch gucken gehört. Der Film über SEA-Watch war sehr spannend. SEA-Watch ist eine Wohltätigkeitsorganisation, die sich für die Rettung von Flüchtlingen auf dem Mittelmeer einsetzt. Sie hat ein eigenes Rettungsschiff, dass Flüchtlinge in Seenot aufnimmt eine sichere Unterkunft bietet und medizinisch hilft. SEA-Watch ist mit freiwilligen Helfern besetzt und sie haben schon Tausenden von Menschen das Leben gerettet. Am nächsten Tag beschäftigten wir uns mit Hilfe von Stationen mit dem Thema Diakonie. Am selben Abend hat das JuMiG einen tollen und witzigen Abend vorbereitet. Der ganze Abend hat sich um das Thema „Die drei ???“ gedreht. Das JuMiG hat sich eine eigene Geschichte zu diesem Thema ausgedacht und hat diese schauspielerisch dargestellt. Passend zu der Geschichte haben wir dann auch witzige Spiele gespielt, wobei wir sowohl beim Zugucken der Geschichte als auch beim Spielen viel Spaß hatten. Am letzten ganzen Tag haben wir uns morgens in Workshops eingetragen und diese dann am Nachmittag gemacht. Man konnte wandern, ein Plakat für den Gottesdienst bemalen oder etwas spielen. Am letzten Abend gab es dann den Bunten Abend. Hier haben wir lustige Spiele gespielt wobei unsere Highlights das Menschenmemory und die Namensgeschichte waren. Am nächsten Tag war leider schon die Abreise, aber wir hatten noch einen schönen Gottesdienst zusammen, der musikalisch sehr schön begleitet wurde.

JuMiG

Teilnehmende

Jung. Erwachsen.
Glaubend.

Kirchenbezirk Hessen-Nord der SELK

Angebot für junge Erwachsene (21-35 Jahre)

Unsere Termine 2024

Onlinetermine
{in Kooperation mit „Junge Erwachsene Hessen-Süd (JEHS)“}

Donnerstag, 08.02. (19:00 Uhr)

Dienstag, 30.04. (19:00 Uhr)

Donnerstag, 04.07. (19:00 Uhr)

Dienstag, 03.09. (19:00 Uhr)

Donnerstag, 21.11. (19:00 Uhr)

Präsenztermin

Samstag, 9. November 2024

Weitere Informationen bei Bernhard Daniel Schütze:
BernhardDanielSchuetze@outlook.de

Gottesdienstplan

St. Michaelis-Kirche Kassel	Tag, Datum, Kollekte	Agaplesion Gertrudenstift
19.00 Passionsandacht Markuskirche	**Mittwoch – 06.03.2024** **Donnerstag – 07.03.2024**	- 10.00 LGD (Bellin)
11.00 PGD (Wittenberg) KiGo: E.Röker	**Lätare - 10.03.2024** Gemeinde	9.30 AGD (Wittenberg) BD: Melsungen
19.00 Passionsandacht St. Michaelis-Kirche	**Mittwoch – 13.03.2024** **Donnerstag – 14.03.2024**	- 10.00 LGD (Bellin)
11.00 AGD (Wittenberg) KiGo: C.Müller-Otto	**Judika - 17.03.2024** Gemeinde	9.30 PGD (Wittenberg) BD: Homberg
19.00 Passionsandacht Markuskirche	**Mittwoch – 20.03.2024** **Donnerstag – 21.03.2024**	- 10.00 PGD (Bechtel)
11.00 GD (Wittenberg) KiGo:	**Palmarum - 24.03.2024** Kollekte	9.30 GD (Wittenberg) BD: Kassel
19.00 GD (Wittenberg) KiGo:	**Gründo. - 28.03.2024** Kollekte	9.30 GD (Wittenberg) BD: Berge/Unshausen
15.00 GD (Wittenberg) KiGo:	**Karfreitag - 29.03.2024** Kollekte	9.30 GD (Wittenberg) BD: Balhorn
6.00 Osternacht	**Ostersonntag - 31.03.2024** Kollekte	9.30 AGD (Wittenberg) BD: Melsungen
11.00 AGD (Heicke) KiGo:	**Ostermontag - 01.04.2024** Kollekte	-
-	**Donnerstag – 04.04.2024**	10.00 PGD (Wittenberg)
11.00 PGD/PG (Wittenberg) KiGo:	**Quasimodog. - 07.04.2024** Kollekte	9.30 PGD (Wittenberg) BD: Homberg
-	**Donnerstag – 11.04.2024**	10.00 PGD (Bechtel)
11.00 Kindermusical Kein KiGo!	**Mis. Domini. - 14.04.2024** Hemeln-Kinder-Freizeit	9.30 AGD (Wittenberg) BD: Kassel
-	**Donnerstag – 18.04.2024**	10.00 LGD (Bellin)
11.00 AGD (Wittenberg) KiGo:	**Jubilate - 21.04.2024** Kollekte	9.30 PGD (Wittenberg) BD: Bergheim
-	**Donnerstag – 25.04.2024**	10.00 PGD (Wittenberg)
11.00 Konfi-Prüfung KiGo:	**Kantate - 28.04.2024** Kollekte	9.30 AGD (Wittenberg) BD: Balhorn

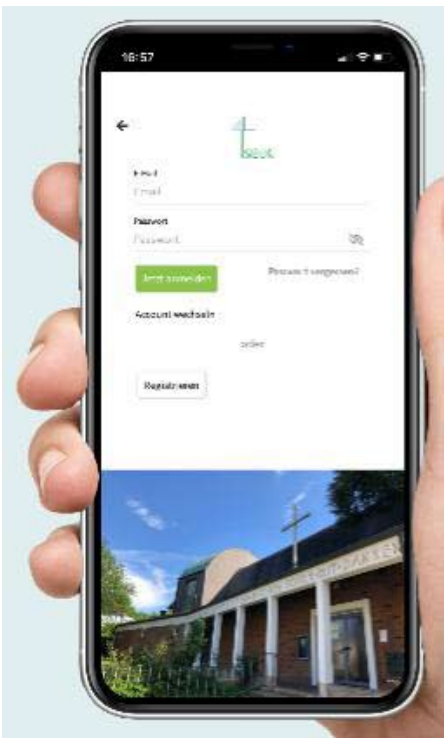
Abkürzungen: GD=GottesDienst / A=Abendmahl / P=Predigt / L=Lektoren / B=Beichte / KiGo=Kindergottesdienst / BD=Begleitdienst / PG=Predigtgespräch

St. Michaelis-Kirche Kassel	Tag, Datum, Kollekte	Agaplesion Gertrudenstift
-	**Donnerstag – 02.05.2024**	10.00 PGD (Bechtel)
10.40 B / AGD (Wittenberg) KiGo:	**Rogate - 05.05.2024** Kollekte	9.30 PGD (Wittenberg) BD: Melsungen
-	**Himmelfahrt – 09.05.2024**	10.00 GD (noch offen)
11.00 PGD (Wittenberg) KiGo:	**Exaudi - 12.05.2024** Kollekte	9.30 AGD (Wittenberg) BD: Kassel
-	**Donnerstag – 16.05.2024**	10.00 LGD (Bellin)
11.00 AGD + Konfirmation KiGo:	**Pfingsten - 19.05.2024** Kollekte	9.30 AGD (Wittenberg) BD: Berge/Unshausen
10.00 ök. GoDi Martinskirche	**Pfingstmo.– 20.05.2024** **Donnerstag – 23.05.2024**	10.00 PGD (Wittenberg)
11.00 PGD (Wittenberg) KiGo:	**Trinitatis - 26.05.2024** Kollekte	9.30 AGD (Wittenberg) BD: Balhorn
-	**Donnerstag – 30.05.2024**	10.00 PGD (Wittenberg)
11.00 GD (noch offen) KiGo:	**Trinitatis 1 - 02.06.2024** Kollekte	9.30 LGD (Schmidt) BD: Melsungen
-	**Donnerstag – 06.06.2024**	10.00 PGD (Bechtel)

Abkürzungen: GD = GottesDienst / A = Abendmahl / P = Predigt / L = Lektoren / B = Beichte / KiGo = Kindergottesdienst / BD = Begleitdienst / PG=Predigtgespräch

Online-Angebote der St. Michaelis-Gemeinde

Sie können unseren Gemeindebrief ‚Senfkorn' auch online unter www.selk-kassel.de abrufen oder z.B. sonntäglich am GottesDienst teilnehmen. Der wird in unserer Gemeinde nämlich live auf unserem YouTube-Kanal @st.michaeliskasselselk gestreamt.



Noch einfache rund kompakter können Sie GottesDienste und Angebote der Gemeinde über unsere App für Mobilgeräte abrufen. Die App für Smartphones und Tablets heißt St. Michaelis Kassel und ist in den gängigen Stores zum Download erhältlich.

JETZT BEI Google Play

Laden im App Store

Gemeindekreise

Blockflötenkreis	freitags – 15.00 Uhr – Stiftsheim Gesundbrunnen Kontakt: E. Germann (KS - 4752 9588)
Diakoniekreis	Dienstag, 07.05.24 – 10.30 Uhr – Gemeinderaum Kontakt: Chr. Raatz (KS – 23780)
DiensTAGsBibel	14tägig (gerade KW) dienstags – 10.00 Uhr Gemeinderaum – Kontakt: A. Theobald (KS – 5033 1397)
Frühstücks- & Gebetskreis	14tägig (ungerade KW) dienstags – 9.00 Uhr Gemeinderaum – Kontakt: Chr. Raatz (KS – 23780)
Handglockenchor	dienstags – 18.30 Uhr – Gemeindesaal Kontakt: Ch. Bellin (info@handglocken-kassel.de)
Hauskreis	14tägig (gerade KW) mittwochs – 19.30 Uhr Kontakt: Fam. Raatz (KS – 23780)
Jugendkreis TNT	mittwochs – 18.00 Uhr – Jugendraum Kontakt: Pfarramt (KS –23674)
KiGo-Team	Mittwoch, 12.03.24 – 19.00 Uhr – bei E. Röker – Kontakt: E. Röker (KS – 7399 893)
Kirchenmusiker	- noch offen - Kontakt: Pfarramt (KS –23674)
Kirchenvorstand	Dienstag, 19.03./25.04./28.05.2024 um jeweils 18.30 Uhr – Kontakt: Pfarramt (KS –23674)
Konfirmandenkurs	dienstags – 16.00 Uhr – KiGo-Raum – Kontakt: Pfarramt (KS - 23674), außer in den Ferien
AG Öffentlichkeits arbeit	Dienstag, 14.05.2024 – 15.00 Uhr – Gemeinderaum Kontakt: Pfarramt (KS – 23674)
Posaunenchor	montags – 19.30 -21 Uhr – Gemeindesaal Kontakt: Chr. Raatz (KS – 23780)
Jungbläser	dienstags – 17.00 Uhr – Kontakt: Ph. Gatzke (0173-6382101)
Technik-AG	Kontakt: Pfarramt (KS – 23674)

Seid stets bereit, jedem Rede und **Antwort** zu stehen, der von euch **Rechenschaft** fordert über die **Hoffnung,** die euch erfüllt. «

1. PETRUS 3,15

Monatsspruch **APRIL 2024**

25 Jahre Handglockenchor Kassel

Mit „Musik und Wort“ zum Ende des Weihnachtsfestkreises in der Petruskirche in Homberg / Efze, ist der Handglockenchor in sein 25jähriges Jubiläumsjahr gestartet.
Auch wenn wir es nie geschafft haben, zahlenmäßig an amerikanische Handglockenchöre heran zu kommen, haben wir in den letzten 25 Jahren unseren ganz eigenen Stil entwickelt.
In Amerika gibt es in den Gemeinden oft mehrere Handglockengruppen (Kinder-, Jugendliche- und Erwachsenenchöre, Anfänger und Fortgeschrittene etc.), in denen oft zwischen 10 und 20 Spieler*innen mitspielen. Die Chöre haben Glocken meistens im Umfang von 5 – 7 Oktaven.
Wir sind stolze Besitzer von 3 Oktaven und haben uns bei +/- 6 Spieler*innen eingependelt, was die Wichtigkeit aller Spieler*innen enorm steigert. Denn fehlt ein/e Spieler*in, fehlen auch die Töne der Glocken, die der- / diejenige spielt. Es entstehen lückenhafte Melodien, die niemand wirklich hören will. Das macht es manchmal kompliziert, aber dennoch sind wir froh und dankbar, dass wir mit diesen eher bescheidenen Möglichkeiten so viel Freude in die Herzen vieler Menschen spielen können.
Die Musik in unseren Konzerten wird mit fröhlichen und nachdenkenswerten Texte unterbrochen, so dass wir unsere Zuhörer*innen auf vielen Ebenen erreichen.
Auch für dieses Jahr haben wir Vieles geplant (so Gott will). Besonders hinweisen möchten wir schon jetzt auf unser Jubiläumskonzert am Samstag, den 14.09.2024 um 18.00 Uhr in der Markuskirche. Dort wollen wir im Anschluss an das Jubiläumskonzert, für das die Proben jetzt beginnen, mit allen Gästen zusammen unsere Freude und unseren DANK feiern. Dazu sind alle herzlich eingeladen!
Auf unserer Homepage https://handglockenkassel.wordpress.com/, die Heiko Preiß immer aktuell hält, sind alle Konzerttermine und Vieles mehr zu finden.
Unsere Chorfahrt wird uns vom 02.10. – 06.10.2024 nach Verden/Aller führen, wo wir u.a. ein Benefizkonzert für die Bausteinsammlung der dortigen Gemeinde spielen. Wie auch in den letzten Jahren laden wir auch Interessierte zu dieser Fahrt herzlich ein (– und: Handglockenspielen ist keine Voraussetzung).
Wer Freude daran hat, mit uns zu verreisen (Handglockenspielen ist keine Voraussetzung), Schönes zu entdecken und fröhliche Gemeinschaft mit Jung und Alt zu pflegen, ist herzlich willkommen. Nähere Auskünfte dazu gibt es bei mir.
Wir freuen uns auf schöne Konzerte, nachklingende Musik und viele Begegnungen im Jubiläumsjahr!

Charlotte Bellin

Gemeindefahrt nach Lettland – wer kommt mit?

16. bis 27. September 2024

Das schöne Lettland mit der alten Hansestadt Riga ist das Ziel einer Busreise, die der Kirchenbezirk Hessen-Nord im September 2024 durchführt. Seit dem Sommer letzten Jahres ist die Lutherische Kirche Lettlands eine der offiziellen Partnerkirchen der SELK. Eine gute Gelegenheit also, die neuen Freunde kennenzulernen und zugleich eine Reise ins schöne Baltikum zu unternehmen. Eingeladen wird zu einer zwölftägigen Busreise unter Leitung von Sup. Ackermann und Pfr. Utpatel. In Lettland plant die gastgebende Kirche ein Begegnungsprogramm mit dem Besuch verschiedener Kirchengemeinden. Hin geht es auf dem Landweg mit Zwischenstationen in Breslau und Warschau Richtung Litauen. Auf dem Rückweg genießen wir eine Seereise über die Ostsee nach Travemünde.

Foto: Makalu auf Pixabay

Programm in Kürze:

Montag, 16. September
Start in Nordhessen ab Kassel, Melsungen, Homberg, Obersuhl Richtung Dresden. Abendessen und Übernachtung in der Altstadt von Breslau

Dienstag, 17. September
Weiter nach Warschau. Bei einer Stadtrundfahrt lernen wir die polnische Hauptstadt kennen.

Mittwoch, 18. September
Quer durch die Masuren über die litauische Grenze in die alte Hansestadt Kaunas. Besichtigung der mittelalterlichen Burg am Zusammenfluss von Neris und Memel.

Donnerstag, 19. September bis Donnerstag, 26. September
Schon jetzt spüren wir die Gastfreundschaft der vielen Gemeinden mit denen wir zusammentreffen werden. Zahlreiche Begegnungen sind geplant, es gibt Einladungen zu gemeinsamen Gottesdiensten und Mahlzeiten. Die Fahrtroute geht von Daugavpils nach Riga und dann weiter ins Ostseebad Mazirbe. Und natürlich besuchen wir auch das große Schloss von Rundale und andere Sehenswürdigkeiten Lettlands.

Freitag, 27. September 2024
Wir genießen einen ganzen Tag Ostseekreuzfahrt. Eine gute Gelegenheit, die Erlebnisse der letzten Tage miteinander zu verarbeiten und die Reise gemütlich ausklingen zu lassen.

Reisepreis 1.865 Euro pro Person (Einzelzimmer-Zuschlag: 285 Euro)
Das ausführliche Programm und das Anmeldeblatt sind erhältlich online bei *www.selk-homberg.de/lettlandreise*.
Anmeldeschluss ist der 1. April.
Kommen Sie mit und entdecken Sie mit uns das schöne Lettland!

Wer sind Sie?
Ich bin Benjamin, 8 Jahre alt und gehe in die zweite Klasse.
Ich bin Matthias, 6 Jahre alt und gehe in die erste Klasse.
Ich bin Jonathan, 3 Jahre alt und habe in 150 Tagen Geburtstag!
Vormittags gehe ich in den KiGa der Markuskirche.
Außerdem gehören zur Stein-Familie noch Elisabeth und Johannes.

Aus welcher Gemeinde kommen Sie?
Johannes ist in der SELK-Gemeinde Allendorf/Lumda aufgewachsen, Elisabeth in der Münchner SELK-Gemeinde. 2011 bis 2012 gehörten wir schon einmal zur Kasseler Gemeinde, bevor es uns (wieder) nach München verschlagen hat. Seit Januar 2022 leben wir wieder in Kassel.

Wo sind Sie in der Gemeinde aktiv?
Unsere Buben backen gerne Waffeln für die Gemeinde, außerdem helfen sie und Johannes bei den Gemeinde-Putztagen.
Elisabeth macht regelmäßig KiGo und im April fahren wir alle fünf mit nach Hemeln: Elisabeth als Betreuerin, Johannes organisiert zusammen mit Mario Becker die Küche, die großen Buben fahren als Teilnehmer mit und Jonathan senkt den Altersdurchschnitt ;)

Welche Stärken und Schwächen haben Sie?
Eine unsere großen Stärke entpuppt sich leider auch manchmal als Schwäche. Wir sind eine lebensfrohe und fröhliche Familie, v.a. unsere drei Buben wissen manchmal vor lauter Tatendrang nicht, wohin mit ihrer Energie ...

Was gefällt Ihnen an der Gemeinde?
B.: Ich finde es toll, nach dem Gottesdienst mit den anderen Kindern zu spielen.
M.: Mir macht der Kindergottesdienst Spaß.
J.: Mir macht die Kirche Spaß.
E&J: Für uns ist es toll, dass wir in der Gemeinde generationsübergreifend so viele liebe Menschen kennen lernen dürfen. Die Gemeinde ist für uns unsere „Kasseler Familie".
Es ist ist toll, dass jeder von uns sich auf seine eigene Art in der Gemeinde einbringen kann.
Und natürlich sind wir als Eltern dankbar, mit welcher Herzlichkeit unsere Kinder in der Gemeinde angenommen werden.

Was könnte sich in der Gemeinde verbessern/verändern?
M.: Es könnte noch öfter Waffeln zu essen geben.
B.: Ich wünsche mir einen Kicker für den KiGo-Raum.
J.: Ich weiß nichts, ich bin doch ganz zufrieden.
E&J.: Wir erleben die Kasseler Gemeinde als eine aktive und offene Gemeinde mit einem sehr engagierten KV und einem tollen Pfarrer. Von daher an dieser Stelle statt unnötiger Verbesserungsvorschläge ein großes Dankeschön für die liebevolle Aufnahme vor zwei Jahren, wir freuen uns sehr, dazugehören zu dürfen!

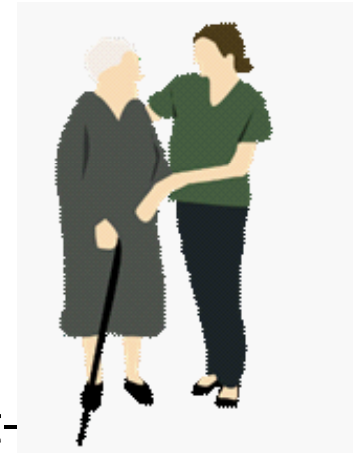
Singen am Agaplesion Gertrudenstift

Das Singen am/im Gertrudenstift hat Tradition und macht nicht nur den Bewohnern Freude.

Eingeladen sind alle, die gern singen und anderen etwas Gutes tun.
Kantorin Nadine Sonne trifft sich an folgenden Montagen jeweils von 14 - 15 Uhr am Haupteingang der diakonischen Einrichtung in der Prinzenstraße 82, 35225 Baunatal - Großenritte:
18.03., 22.04., 27.05.2024

Eine Mitfahrgelegenheit dorthin bietet Frau Dorothee Bellin
(Tel.: 0561- 31751429 oder E-Mail: DorotheeBellin@web.de).

Helfen Sie mit beim Begleitdienst



24.03., 14.04., 12.05.2024

Der sonntägliche Begleitdienst ermöglicht Bewohnerinnen und Bewohnern des Agaplesion Gertrudenstift am Gottesdienst teilzunehmen (Beginn sonntäglich um 9.15 Uhr).
Der Dienst besteht darin, ca. 30 Minuten vor dem Gottesdienst (8.45 Uhr) beim Abholen von Bewohnerinnen und Bewohnern aus den verschiedenen Wohnbereichen des Alten- und Pflegeheims zu helfen und diese nach dem Gottesdienst entsprechend wieder zurück auf ihren Wohnbereich zu begleiten.
Der Dienst wird koordiniert von Mitarbeitenden des Sozialdienstes und von unserem Gemeindeglied Frau D. Eskuche.

1. KORINTHER 6,12

Alles ist mir erlaubt, aber nicht alles dient **zum Guten.** Alles ist mir erlaubt, aber nichts soll **Macht haben** über mich.

Monatsspruch **MAI 2024**

Nikolaus - ein gern gesehener Gast

Großes Erstaunen, als am 06.12. tatsächlich der Nikolaus durch die Türen schritt, während die Bewohner und Bewohnerinnen gerade das Lied vom Nikolaus „Lasst uns froh und munter sein“ sangen. Inmitten der geschmackvollen weihnachtlichen Dekoration, die seit dem 1. Advent das Haus schmückt, nahm sich Nikolaus für jeden Bewohner und jede Bewohnerin Zeit für ein persönliches Gespräch und es verbreitete sich bis ins letzte Zimmer eine glänzende vorweihnachtliche Atmosphäre. „Es ist erstaunlich und berührend zugleich, wie die Erscheinung des Nikolaus`, Freude, strahlende Augen und Glowessprüche, die sogleich vorgetragen wurden, in die Erinnerung bringt“ freut sich Herr Ulrich Jägers aus Kassel, der das zweite Mal als Nikolaus verkleidet ins GERTRUDENSTIFT gekommen ist.

Zu einem Tänzchen mit einer Bewohnerin ließ sich der Nikolaus dann abschließend auch noch überreden.

Gemeinsame Adventsfeier im AGAPLESION GERTRUDENSTIFT mit der Balhorner Gemeinde

Baunatal-Großenritte, 14.12.023

Was für ein schöner Nachmittag für die Bewohner und Bewohnerinnen des AGAPLESION GERTRUDENSTIFTS. Gemeinsam mit Frau Christa Löber, Mitglied der SELK Gemeinde wurden die Tische im so genannten „Treffpunkt“ der Einrichtung schön geschmückt. Es gab reichlich Kuchen und der Kaffee schmeckte herrlich, nachdem die Lieblingsweihnachtslieder gemeinsam mit Pfarrer Johannes Heicke und seiner Gitarre gesungen wurden.
„Lesen und Vorlesen ist mein großes Hobby“ verkündete dann noch Bewohnerin Frau Renate Meyer und ließ sich dann nicht lange bitten, Allen noch eine kurze, aber schöne Weihnachtsgeschichte „die Weihnachtsfrau“ vorzulesen.
Mit dem Lied: „Oh, du fröhliche“, welches von Allen natürlich auswendig gesungen werden konnte, endete die schöne Adventsfeier.

Große Weihnachtsfreude im Altenheim

Bewohner/Bewohnerinnen feiern gemeinsam mit der Balhorner Gemeinde

Pfarrer Johannes Heicke begleitet den Gesang mit der Gitarre

Endlich war es so weit - die große Weihnachtsfeier im AGAPLESION GERTRUDENSTIFT fand am 22.12.2023 statt. Viele Programmpunkte erwarteten die Bewohner und Bewohnerinnen. Unter anderem ein Kasperletheater, welches zwei Mitarbeiterinnen der Sozialen Betreuung, Frau Natascha Eschrich und Frau Yvonne Adamaschek aufführten, der christliche Impuls von Pfarrer Ackermann, eine Step- sowie eine Balletteinlage der Wohnbereichsleitung Frau Dana Schmidt, und eine weihnachtliche Geschichte, vorgetragen von allen Mitarbeiterinnen der Sozialen Betreuung. Natürlich wurde auch musiziert mit Trompete, Horn, Gitarre und weihnachtlichen Gesängen. Der ehrenamtliche Mitarbeiter Lothar Brosig, der sowieso einmal im Monat die Bewohner und Bewohnerinnen mit seiner Musik erfreut, untermalte während kleiner Pausen zwischen den Programmpunkten und während des Kaffeetrinkens den Nachmittag mit Weihnachtsmusik aus seiner Anlage. Das Highlight an dem Abend war natürlich der Weihnachtsmann, der für jeden Bewohner und jede Bewohnerin ein Paket mitgebracht hat. Die Geschenke hat der Weihnachtsmann alias Ulrich Jägers, aber nicht persönlich besorgt, sondern die Geschenke sind vom Wunschbaum, der seit dem 1. Advent im Haupteingang des AGAPLESION GERTRUDENSTIFTS gestanden hat.

An dem Baum hingen die Wünsche der Bewohner und Bewohnerinnen, geschrieben auf kleinen Zetteln. Angehörige, Gäste und Mitarbeiter konnten sich einen Wunschzettel vom Baum nehmen und ein Geschenk kaufen und es in der Einrichtung abgeben. Im Laufe des Monats Dezember trafen dann jeden Tag liebevoll verpackte Geschenke ein.

Besonders beeindruckt hat die Aktion der Familie Elfeld aus Altenritte. Ganze 30 Wunschzettel haben sie sich genommen und demensprechend 30 Geschenke abgegeben. „Unsere Tochter Leonie ist ein Einzelkind und wir freuen uns, wenn sie das Teilen lernt“- sagte der Familienvater Herr Elfeld. Geteilt hat Leonie sehr gern und hat freudig dem Weihnachtsmann geholfen, die Geschenke an die Bewohner und Bewohnerinnen zu übergeben. Auch der Wunsch der Mitarbeiteri:innen von der Sozialen Betreuung wurde erfüllt. Sie hatten sich für ihre Bewohner und Bewohnerinnen ein neues Spiel „Rommy Cup“ gewünscht, so dass das beliebte Spiel an den Spielenachmittagen endlich wieder gespielt werden kann.

Ein großes Dankeschön an jeden Einzelnen, der sich an der Aktion mit dem Wunschbaum beteiligt hat - alle Geschenke kamen gut an und jeder Schenkende kann sich sicher sein, einem Menschen an diesem Nachmittag einen überaus großen und freudigen Moment beschert zu haben.

Leonie beim Verteilen der Geschenke

Das Team hatte Spaß bei der Ausrichtung der Weihnachtsfeier

Adressen und Informationen

Gemeinde & Pfarramt
St. Michaelis-Gemeinde Kassel (SELK)
Pfarrer Axel Wittenberg, Tischbeinstr. 73, 34121 Kassel,
Tel. 0561 23674, Fax 0561 288 9559, E-Mail: kassel@selk.de
www.selk-kassel.de – youTube: St. Michaelis Kassel

Konto & Gemeinderendant
St. Michaelis-Gemeinde Kassel (SELK)
Kasseler Sparkasse, IBAN: DE29 5205 0353 0011 8287 63, BIC: HELADEF1KAS
Dr. Hans-Jürgen Harms
Tel. 0561 5033 1396, E-Mail: hans-juergen.harms@arcor.de

Kirchenvorstand

Damaris Gans (Bereich: Organisation)	05601 894662
Jens Gronke (Bereich: Versicherungen)	0561 777896
Nicole Mahlke-Harms (Bereich: Finanzen)	0561 50331396
Christiane Raatz (Bereich: Diakonie)	0561 23780
Lennart Schmidt (Bereich: Gebäude & Gelände)	0561 56036570
Bernhard Daniel Schütze (Öffentlichkeitsarbeit)	0561 49945914

Hausverwaltung
Matthis Pfennig
Tel. 05603 923443, E-Mail: um.pfennig@t-online.de

Raumvermietung
Mareike Wittenberg
Tel. 0561 23674, E-Mail: gemeindehaus@selk-kassel.de, www.selk-kassel.de

Impressum
Das Senfkorn wird herausgegeben von der St. Michaelis-Gemeinde Kassel (SELK) mit deren Predigtort Gertrudenstift.

Redaktion: Eberhard Horn, Tel. 0561 314281, ebhorn@live.de
B. D. Schütze, Tel. 0561 49945914, BernhardDanielSchuetze@outlook.de
Axel Wittenberg (ViSdP), Tel. 0561 23674, kassel@selk.de
Layout: Ute Pfennig, Tel. 05603 923443, um.pfennig@t-online.de
Druck: Stiftsheim Kassel Ev. Altenhilfe Gesundbrunnen
Auflage: 120 Exemplare